

	<p>Object: Allegorie für die Wahrheit in der Kunst</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Collection: Skulpturensammlung</p> <p>Inventory number: Skulpt.slg. 283</p>
--	---

Description

Matteo Girolas (unbekannt-nach 1759) „Allegorie für die Wahrheit in der Kunst“ ist eine von drei Skulpturen, die der aus Italien stammende Bildhauer zwischen 1755 und 1757 im Auftrag Friedrichs II. für den Fassadenschmuck der ab 1755 neu errichteten Bildergalerie im Park Sanssouci fertigte. Gemeinsam mit seinem Landsmann, Felice Cocci, gehörte er neben Johann Peter Benckert und Johann Gottlieb Heynmüller zu den vier Bildhauern, die nach eigenen Entwürfen Figuren in Marmor für das vielschichtige allegorische Skulpturenprogramm ausarbeiteten.

Dem am Mittelrisalit platzierten weiblichen Akt „Allegorie für die Wahrheit in der Kunst“ stellte Girola nur sparsam Attribute bei. Zu ihren Füßen sind Zirkel, Winkelmaß, Lineal, Lotgewicht und zwei Bücher erkennbar. In ihrer heute leeren linken Hand befand sich früher ein Spiegel. Alle Attribute verweisen auf verschiedene Aspekte der Überprüfbarkeit und Messung. Ein weiterer Interpretationsansatz bezieht sich auf Cesare Ripas (1555-1622) populäres ikonographisches Nachschlagewerk „Iconologia“, welches die Figur durch ihre Attribute als Allegorie der Perspektive deuten lässt.

Franziska Ratajczak

Basic data

Material/Technique: Marmor
Measurements: Hauptmaß: Höhe: 253.00 cm

Events

Created	When	1759
	Who	Giuseppe Girola
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Sanssouci
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Sanssouci Picture Gallery

Keywords

- Allegory
- Art
- Garden design
- Marble
- Statue

Literature

- Bauten und Bildwerke im Park Sanssouci, bearb. v. Saskia Hüneke, Potsdam 2000 (Amtlicher Führer). , S. 79, k
- Die Schönste der Welt. Eine Wiederbegegnung mit der Bildergalerie Friedrichs des Großen, hrsg. vom Generaldirektor der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Ausstellung, Potsdam, SPSPG, 2013, Berlin 2013, S. 25, Abb. 10, S. 24.
- Oesterreich, Matthias Matthias Oesterreichs. Inspectors der großen Königlichen Bildergalerie zu Sans-Souci. Beschreibung und Erklärung der Grupen, Statuen, ganzen und halben Brust-Stücke, Basreliefs, Urnen und Vasen aus Marmor, Bronze und Bley, sowohl von antiker als moderner Arbeit, welche der Sammlung Sr. Majestät, des Königs von Preußen, ausmachen. Worinn der Platz, wo jedes dieser Stücke sich anizt befindet, wie auch derjenige, welchen sie vormahls einnahmen, und die Sammlungen, zu denen sie gehört haben, angezeigt sind. Nebst beygefügtten historischen Erläuterung, und Anmerkungen über die neuern Künstler, welche für Se. Majestät gearbeitet haben, Berlin 1775, Nachdruck, Potsdam 1990, S. 9, Nr. 65